



## GS9141H\_HU0010 EFDEDUR-System-Strukturlack

### Produktbeschreibung

<b>Produkttechnologie</b>	lösemittelhaltige 2K-Beschichtung
<b>Oberfläche</b>	verschiedene Strukturen möglich, in Abhängigkeit von Applikation und Viskosität.
<b>Anwendung</b>	für den Innen- und Außeneinsatz
<b>Eigenschaft</b>	silikonfrei
<b>Antrocknung</b>	schnell
<b>Durchtrocknung</b>	schnell
<b>Systemlackaufbau</b>	möglich (siehe Hinweise)
<b>Standard-System</b>	GS1041
<b>Untergrund</b>	Stahl, Aluminium

### Allgemeine Produkteigenschaften

<b>Bindemittelbasis</b>	Acrylatharz
<b>Farbton</b>	nach FreiLacke-Bezugsmuster
<b>Glanz visuell</b>	nach FreiLacke-Bezugsmuster
<b>Viskosität</b>	3000-8000 mPa*s, Spindel 6, 60 Umdrehungen/Min. <span style="float: right;">DIN EN ISO 2555</span>
<b>Dichte</b>	1,20-1,40 g/ml nach Härterzugabe <span style="float: right;">theoretisch</span>
<b>Festkörper</b>	64-72 % nach Härterzugabe <span style="float: right;">theoretisch</span>
<b>Festkörpervolumen</b>	52,5-55,5 % nach Härterzugabe <span style="float: right;">theoretisch</span>
<b>Bezugsprodukt</b>	Die angegebenen Werte beziehen sich auf das Produkt GS9141HB2364.
<b>Lagerbeständigkeit</b>	im Originalgebinde mindestens 24 Monate bei 5 bis 25 °C. Anbruchgebinde sind kurzfristig zu verarbeiten.  Das Mindesthaltbarkeitsdatum der jeweiligen Charge ist auf dem Produktetikett angegeben. Eine Lagerung über den angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaften ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich.

### Anwendung und Verarbeitung

<b>Vorbehandlung</b>	Der Untergrund muss frei von haftungsstörenden Stoffen sein, wie z.B. Öle, Fette, Rost, Zunder, Walzhaut, Wachs- und Trennmittelrückstände. Wir empfehlen den Anforderungen entsprechend geeignete mechanische Vorbehandlungsverfahren (z.B. Strahlen, Schleifen) oder chemische Vorbehandlungsverfahren (z.B. Phosphatieren).	
<b>Aufbauvorschlag</b>	Untergrund	Stahl
	Decklack	GS9141H Mischungsverhältnis 10:1 HU0010 Trockenfilmdicke 70-90 µm

Unsere Technischen Datenblätter sollen nach dem aktuellen Kenntnisstand beraten. Diese Hinweise befreien Sie jedoch nicht von einer eigenen Prüfung unserer Produkte in Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Anwendungen. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer Geschäfts-, Lieferungs und Zahlungsbedingungen.

DIN EN ISO 9001 | IATF 16949 | EMAS

Seite 1/3 | Version 0

Überarbeitet am: 17.09.2024

Druckdatum: 17.09.2024

FreiLacke | Emil Frei GmbH & Co. KG

Am Bahnhof 6  
78199 Bräunlingen-Döggingen | Deutschland  
+49 77071510

[www.freilacke.de](http://www.freilacke.de) | [info@freilacke.de](mailto:info@freilacke.de)



## GS9141H\_HU0010 EFDEDUR-System-Strukturlack

<b>Hinweis vor Verwendung</b>	Vor der Verwendung gut aufrühren bzw. Komponenten homogen vermischen (z.B. mit Schnellmischer).	
<b>Härter</b>	HU0010	
<b>Mischungsverhältnis</b>	Gewichtsteile 10:1 HU0010 Volumenteile 8:1 HU0010	
<b>Verdünnung</b>	EFD-Verdünnung 400320 EFD-Verdünnung 400500	
<b>Verarbeitungsbedingungen</b>	von 10 °C bis 25 °C	
<b>Verarbeitungszeit</b>	max. 6 Std. / 20 °C Die Verarbeitungszeit kann sich bei erhöhten Temperaturen und/oder unter Druck verkürzen.	
<b>Spritzen-Hochdruck</b>	nach Härterzugabe die Verarbeitungsviskosität je nach Applikationsverfahren einstellen. Die Applikation erfolgt, je nach gewünschtem Strukturbild in einem (selbstbildendes Strukturbild) oder in zwei Arbeitsgängen (Sprenekeffekt):  1.) Selbstbildendes Strukturbild (ein Arbeitsgang) z.B. Sata jet® Düse 1,5-2,0 mm Spritzdruck 3-5 bar Kreuzgänge 1-2  2.) Sprenekeffekt (zwei Arbeitsgänge A + B) z.B. Sata jet® Düse 1,5-2,0 mm Kreuzgänge 1-2 A) Spritzdruck 3-5 bar, glatt vorspritzen nach antrocknen der Lackoberfläche (ca. 30 Min. / 20°C) B) das gewünschte Strukturbild mit reduziertem Spritzdruck einsprenkeln Spritzdruck 0,5-2,0 bar  Durch Verändern des Spritzdruckes, Düsendurchmesser, Lackviskosität, Pistolen und Anlageneinstellung können unterschiedliche Oberflächenstrukturen erreicht werden. Düsen- und Anlagenschleiß ist zu berücksichtigen. Andere Applikationsmöglichkeiten müssen geprüft werden.	
<b>Rollen/Streichen</b>	Rollen/Streichen	z.B. mit Microfaser-Rolle
<b>Elektrostatisch</b>	möglich, anlagenspezifisch	
<b>Auftragsmenge</b>	ohne Applikationsverlust 190-210 g/m <sup>2</sup> Schichtdicke 80 µm nach Härterzugabe	theoretisch
<b>Lufttrocknung</b>	20 °C, 50 % relative Luftfeuchtigkeit	
<b>Ofentrocknung</b>	bis 100 °C möglich (Objekttemperatur)	
<b>Staubtrocknung</b>	nach 30 Minuten (Trockengrad 1)	DIN EN ISO 9117-5
<b>Griffest</b>	nach 5 Stunde/n (Trockengrad 4)	DIN EN ISO 9117-5
<b>Durchtrocknung</b>	nach 8 Tag/en (Pendeldämpfung)	DIN EN ISO 1522

Unsere Technischen Datenblätter sollen nach dem aktuellen Kenntnisstand beraten. Diese Hinweise befreien Sie jedoch nicht von einer eigenen Prüfung unserer Produkte in Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Anwendungen. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer Geschäfts-, Lieferungs und Zahlungsbedingungen.

DIN EN ISO 9001 | IATF 16949 | EMAS

Seite 2/3 | Version 0

Überarbeitet am: 17.09.2024

Druckdatum: 17.09.2024

FreiLacke | Emil Frei GmbH & Co. KG

Am Bahnhof 6  
78199 Bräunlingen-Döggingen | Deutschland  
+49 77071510

[www.freilacke.de](http://www.freilacke.de) | [info@freilacke.de](mailto:info@freilacke.de)



## GS9141H\_HU0010 EFDEDUR-System-Strukturlack

### Reinigung der Arbeitsgeräte

EFD-Verdünnung 400500

### Hinweise

#### Haftungsprüfung

Beim Beschichten von Untergründen, abweichend zu den in der Produktbeschreibung genannten Untergründen, empfehlen wir Haftungsversuche durchzuführen.

#### Systemlack

Einbindung in Systemlackkonzept als horizontaler Systemlack (verschiedene Lacke mit gleicher Optik) oder vertikaler Systemlack (Bestandteil eines Mehrschichtaufbaus) möglich. Nähere Infos unter [www.freilacke.de/systemlacke](http://www.freilacke.de/systemlacke).

#### Arbeits- und Gesundheitsschutz

Die beim Umgang mit Beschichtungsstoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen und der persönliche Schutz bei der Verarbeitung sind zu beachten. Nähere Hinweise zu gefährlichen Stoffen, sicherheitstechnischen Daten und Empfehlungen für den Gesundheits- und Umweltschutz können aus dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

#### Prüfbedingungen

Alle Aussagen basieren auf Normklima 23/50 DIN EN 23270. Diese Angaben beruhen auf unseren Produktkenntnissen und Erfahrungen. Auf die Applikation selbst haben wir keinen Einfluss. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Die Angaben in diesem Datenblatt sind Richtwerte und stellen keine Spezifikation dar.